

Dess Herren **Werders** [von Zug?] Bruoder [Konrad **Wer-der** sel., Kaplan an der St. Annapfründe der Kirche St. Oswald zu Zug von 1627 bis 1629] Mässen wegen 8 gl.  
 ... [Herren] Schwartzmurnern [=Schwarzmurere, von Zug] 2 gl.  
 Jtem dem Sager [von Zug?] 9 gl.  
 minetwegen  
 S.<sup>a</sup> gwärt.  
 Rest 29 gl. 31 ss  
 Daran empfangen 22 lb.  
 Wegen Alten Grossweybels [von Stadt und Amt Zug, Wolfgang] wickharts [=Wickart] [franz.?] pension, so Jren hiemit erschossen  
 Jtem Am Andres bachman[n =Zumbach] von Baar Jch Jn-  
 behalten: 6 gl.<sup>2</sup>  
 S.<sup>a</sup> 22 gl. 20 ss  
 Rest: 7 gl. 11 ss  
 ...  
 Davon Soll sy dem ... [?] <sup>3</sup> Zalen".

1) s. etwa Zurlaubiana AH 36/12

2) s. ebenda AH 97/132 gegen Schluss

3)

---

AH 126, 50<sup>v</sup> (aufgeklebt)

## 44

[1654 v. September 1.]

A

RECHNUNG, [AUSGESTELLT VOM ZUGER SCHNEIDER JOACHIM SCHLEY,  
 GEN. BUCK] FÜR [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN ZUGER STADT-  
 UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN

---

"Uss Zug Am herr Amen Zur lauben  
 Erstlich ist Mir der herr schuldig gl. 1 ss 2  
 bey lut der rechnung anno [16]53 ist dass Zalt  
 Mer hab ich eüch den 4 herbstmonet [1653] ein  
 dag im huss [d.h. im Weingartenhof in Zug] ge-  
 arbeitet ist ss 10  
 Mer hab ich eüch 40 ellen schnüör gän Cost die  
 ellen ein halben batzen macht bz. 20  
 mer Soll ich eüch gl. 4 ss 18

mer nam min bruder [Franz **Schley**, gen. Buck,  
ebenfalls Schneider in Zug] schwartz schnüör  
und stossblegi Zuo ihrem rockh Cost gl. 1 ss 10  
Mer nam die dochter [**Anna Maria?** Zurlauben]  
um bz. 30 war gadit und schnüör  
Mer bz 5 für bindellen uff dass nüw Jorr [1654]  
Mer wider schwartz und libfarw bindellen dass  
die dochter nam Cost bz. 6 und ein halben  
mer hab ich eüch den 6 hornnung ein im [obge-  
sagten] huss gweret ss 10  
mer hab ich eüch 13 ellen schwartzen gadit gän  
die ellen Cost ss 16 git gl. 5 ss 16  
Mer gl. 2 um schwartz strümpf  
mer ss 4 für haften  
Mer hab ich eüch den ... [28./29.] abrellen im  
huss gweret ss 20  
mer hört mir gl. 1 ss 30 von wägen dess bort-  
liss machen  
mer Soll mir der herr ss 26 um rossen und bän-  
dell  
mer hab ich Empfangen gl. 1 ss 10 an einem  
dotzet nestell  
mer soll mir der herr bz. 6 um schwartzs bän-  
dell  
mer ss 5 um bindellen  
mer hab ich bz. 12 Empfangen an eim dotzet  
nestell  
Suma gl. 11 ss ½ a 3"

"Gwärt 6 gl. uffn Zurzachmarkt Verena [1. September] 1654".  
"Joachim Bukh 1654"

Glosse und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 126, 53

## 45

1646 März 31., Altdorf

A

SCHREIBEN VOM [STATTHALTER VON URI], S[EBASTIAN] P[EREGRIN]  
ZWYER, AN ALT AMMANN [UND DERZEITIGEN STADT- UND AMTSRAT]  
BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"Unserm neüwlichen gesprech habe ich vilfeltig nachgedacht, und be-  
finde noch meinem bedunhken, dz unsere Und Unser lieben Eltern s[e-  
lig? Andreas **Zwyer** und Helena von **Beroldingen** bzw. **Konrad III.** Zur-  
lauben und Eva **Zürcher**, welch letztere allerdings noch am Leben war]  
fründtschafft Und des heren aigne reputation nit Zu lasset, dz der  
herr dar wider seie, die bewüste [Orts-]Stim Zu Zug [bezüglich der  
umstrittenen Rechte der Herrschaft Hilfikon, welche Zwyer als Ge-